

Ackerbohnenrost

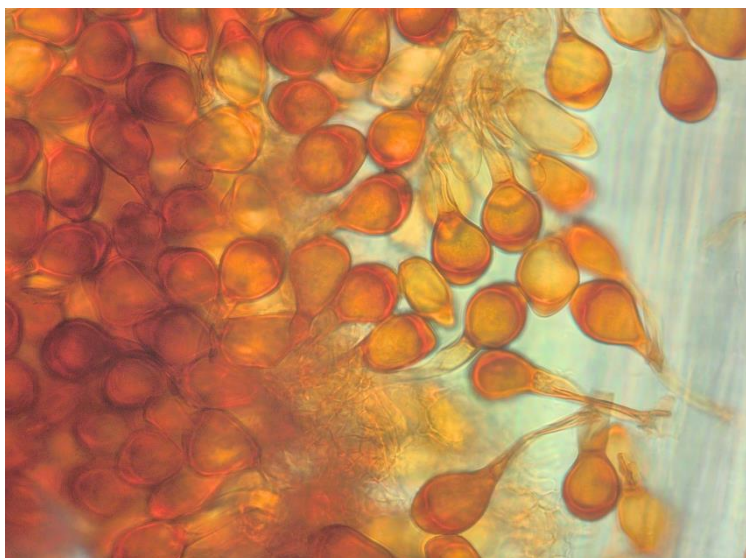
Schadbild

Dieser Rostpilz verursacht an Blättern, Blattstielen und Stängeln hellbraune bis orange gefärbte, ca. 1 mm große Pusteln, die Uredosporenlager (Sommer-sporenlager). Im Spätsommer und Herbst entstehen ovale, dunkelbraune bis schwarze Teleutosporenlager (Wintersporenlager), die bis zu 2 mm groß werden. Blattfall und Notreife sind bei frühem Befall möglich.



Krankheitserreger

Krankheitsursache ist der Pilz *Uromyces viciae-fabae*. Dieser Rostpilz ist nicht wirtswechselnd. Er überwintert auf befallenen Pflanzenrückständen. Die Uredosporen werden durch den Wind verbreitet und überstehen höhere Temperaturen relativ gut. Hohe Luftfeuchtigkeit, Regenfälle und Beregnungen wirken befallsfördernd.



Teleutosporen (Foto. A. Plenk)

Gegenmaßnahmen

Früher und nicht zu dichter Anbau. Sortenunterschiede in der Anfälligkeit ausnützen. In der Regel hat diese Krankheit wegen des späten Auftretens nur geringe wirtschaftliche Bedeutung. Nur bei später Aussaat und ungünstigen Witterungsbedingungen können bedeutende Verluste auftreten.